

Ich steh beglückt vor dem Heiland

♩ = 80

F B \flat Cm B \flat F A B \flat F \flat C B \flat

1. Ich steh be-glückt vor dem Hei-land und schau Ihn ver-wun-dert an.
 2. Für mich litt er in dem Gar-ten und fleh-te so tief be-trübt.
 3. Voll Mit-leid sahn ihn die En-gel, als be-tend er nie-der-sank.
 4. Für mich auf Gol-ga-tha starb er; für mich nahm er all mein Leid;
 5. Wenn einst die Schar der Er-lös-ten an-be-tend vor Je-sus kniet,

Gm Gm F E \flat B \flat D Cm \flat F \flat F \flat

1. Ich stau-ne, wie er mich Sün-der voll Fleck-en noch lie-ben kann.
 2. Der Sieg, den er dort er-strit-ten, mir Sün-der den Frie-den gibt.
 3. Doch bin ich heil, weil er ger-ne den Kelch je-ner Lei-den trank.
 4. für mich trug er mei-ne Sün-den; O wel-che Barm-herz-ig-keit!
 5. dann preis auch ich sei-ne Lie-be und sin-ge das neu-e Lied.

B \flat Cm B \flat F B \flat E \flat B \flat F \flat B \flat B \flat B \flat

Wie wun-der-bar! Wie gna-den-reich! So sing ich schon se-lig hier.

F A Gm Gm F E \flat Cm B \flat F F \flat B \flat

Wie wun-der-bar! Wie gna-den-reich (wie gna-den-reich) ist die Lie-be Je-su mir!

TEXT: Charles Gabriel, 1905; Übers. von W. Kuhn und D. Galvin
 MUSIK: David Galvin, 2016

8.7.8.7 mit Refrain
 HOW WONDERFUL

© 2016 Glad Adoration Music Ministries. Diese Ausgabe kann frei reproduziert und verteilt werden.

Ich steh beglückt vor dem Heiland

♩ = 80

F B \flat Cm B \flat F A B \flat F \flat C B \flat

1. Ich steh be-glückt vor dem Hei-land und schau Ihn ver-wun-dert an.
 2. Für mich litt er in dem Gar-ten und fleh-te so tief be-trübt.
 3. Voll Mit-leid sahn ihn die En-gel, als be-tend er nie-der-sank.
 4. Für mich auf Gol-ga-tha starb er; für mich nahm er all mein Leid;
 5. Wenn einst die Schar der Er-lös-ten an-be-tend vor Je-sus kniet,

Gm Gm F E \flat B \flat D Cm \flat F \flat F \flat

1. Ich stau-ne, wie er mich Sün-der voll Fleck-en noch lie-ben kann.
 2. Der Sieg, den er dort er-strit-ten, mir Sün-der den Frie-den gibt.
 3. Doch bin ich heil, weil er ger-ne den Kelch je-ner Lei-den trank.
 4. für mich trug er mei-ne Sün-den; O wel-che Barm-herz-ig-keit!
 5. dann preis auch ich sei-ne Lie-be und sin-ge das neu-e Lied.

B \flat Cm B \flat F B \flat E \flat B \flat F \flat B \flat B \flat B \flat

Wie wun-der-bar! Wie gna-den-reich! So sing ich schon se-lig hier.

F A Gm Gm F E \flat Cm B \flat F F \flat B \flat

Wie wun-der-bar! Wie gna-den-reich (wie gna-den-reich) ist die Lie-be Je-su mir!

TEXT: Charles Gabriel, 1905; Übers. von W. Kuhn und D. Galvin
 MUSIK: David Galvin, 2016

8.7.8.7 mit Refrain
 HOW WONDERFUL

© 2016 Glad Adoration Music Ministries. Diese Ausgabe kann frei reproduziert und verteilt werden.